

Landeshauptstadt Dresden  
Die Oberbürgermeisterin

GZ: (OB) 55.5

Datum: 9. DEZ. 2014

vertraulich

SPD-Fraktion  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Herrn Stadtrat  
Axel Bergmann

**Schwimmkursangebote in Kitas**  
AF0152/14

Sehr geehrter Herr Bergmann,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

**„Für Kinder ist es bereits im Kindergartenalter wichtig, das Schwimmen zu lernen: Der Bewegungsapparat und die Koordinationsfähigkeit werden trainiert und die Sicherheit steigt. Die schon auf den Weg gebrachten Schwimmhallenbauten helfen, den vorschulischen Schwimmunterricht auszubauen. Dafür braucht es aber auch entsprechende Betreuungskapazitäten.**

**In manchen Kitas des EB Kindertageseinrichtungen der LH Dresden werden Schwimmkurse im Rahmen der vorschulischen Angebote zur Verfügung gestellt. Ich bin von Eltern, deren Kinder in eine Kita in kommunaler Trägerschaft mit Vorschul-Schwimm-Angebot gehen, informiert worden, dass das Angebot mit Verweis auf die angespannte Personalsituation ab Herbst 2014 gestrichen wurde.**

**Im Namen unseres Mitglieds im Jugendhilfeausschuss, Frau Dorothee Marth, bitte ich um Auskunft zu folgenden Fragen:**

**1. In welchen Kitas des Eigenbetriebes werden Schwimmkurse angeboten (Auflistung der Einrichtungen und Anzahl der Schwimmkurse rückwirkend bis 2011)?“**

Jahr 2011: 43 kommunale Kindertageseinrichtungen haben einen Schwimmkurs angeboten.

Jahr 2012: 39 kommunale Kindertageseinrichtungen haben einen Schwimmkurs angeboten

Jahr 2013: 39 kommunale Kindertageseinrichtungen haben einen Schwimmkurs angeboten

Jahr 2014: 24 kommunale Kindertageseinrichtungen haben einen Schwimmkurs angeboten.

Eine namentliche Benennung der jeweiligen Kindertageseinrichtungen erfolgt aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht.

**2. „Wie viele Kinder lernen noch vor dem Schuleintritt in kommunalen Kindertageseinrichtungen das Schwimmen?“**

Grundsätzlich ist das Angebot eines Schwimmkurses in kommunalen Kindertageseinrichtungen als freiwilliges Angebot für die dem Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden anvertrauten Kinder zu verstehen. Das heißt, es obliegt den Eltern, inwiefern das jeweilige Vorschulkind an einem Schwimmkurs teilnimmt.

Im Jahr 2014 wurden 2.012 Schulanfängerinnen/Schulanfänger in kommunalen Kindertageseinrichtungen betreut. Davon haben ca. 540 Schulanfängerinnen/Schulanfänger das Angebot eines Schwimmkurses erhalten.

**3. „Wieviel Personal muss für die Abdeckung des Schwimmangebots für die VorschülerInnen einer Kita bereit gestellt werden; wie lautet dafür der Betreuungsschlüssel?“**

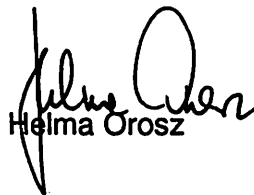
Für das Bereitstellen des Personals bei Ausflügen und Schwimmkursen in kommunalen Kindertageseinrichtungen gilt das Sicherheitskonzept des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden. Mindestens zwei Erwachsene, davon mindestens eine pädagogische Fachkraft, müssen die Kinder begleiten. Generell ist sicherzustellen, dass ein Telefon vorhanden ist. Dies kann auch ein Privathandy sein (Notruf ist kostenfrei). Priorität hat die Sicherung der pädagogischen Arbeit in den Kindertageseinrichtungen vor dem Schwimmangebot.

**4. „Wie hoch sind die zusätzlich anfallenden Kosten für die Bereitstellung des Schwimmangebots für den Eigenbetrieb und für die Kita? Wie hoch ist der Betrag, den Eltern finanzieren müssen?“**

Für das Jahr 2011 lagen die anfallenden Kosten für die Schwimmkurse insgesamt bei 49.329,35 Euro. Für das Jahr 2014 lagen die Kosten für die Schwimmkurse bei 17.795,00 Euro.

Im Sinne des bildungspolitischen Postulats der Chancengerechtigkeit im Zugang zu Bildung und Erziehung sollen Bildungsangebote allen Kindern ungeachtet der sozialen Herkunft und finanziellen Ausstattung zugänglich gemacht werden. Daher gibt es beim Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden keine kostenpflichtigen Angebote für Eltern.

Mit freundlichen Grüßen

  
Helma Orosz